

8BVR1650H000.100-1

1 Allgemeines

- Anschluss für Temperaturfühler
- Optimal abgestimmt auf ACOPOSmulti Leistungsversorgungsmodule 8BVP

2 Bestelldaten

Bestellnummer	Kurzbeschreibung	Abbildung
8BVR1650H000.100-1	ACOPOSmulti Rückspeisedrossel, 180 A, 480 V, Anschluss über Gewindebolzen M10	

Tabelle 1: 8BVR1650H000.100-1 - Bestelldaten

3 Technische Daten

Bestellnummer	8BVR1650H000.100-1
Allgemeines	
Kühl- und Montageart	Wandmontage
Zulassungen	
CE	Ja
UL	cULus E225616 Power Conversion Equipment
KC	Ja
Netzanschluss	
Netzeingangsspannung	3x 220 bis 3x 480 VAC ±10%
Frequenz	50 / 60 Hz ±4%
Zuordnung zum Leistungsversorgungsmodul	8BVP1650HC00.00x-1 8BVP1650HW00.00x-1
Dauerstrom ¹⁾	180 A _{eff}
Spitzenstrom <10 s	360 A _{eff}
Reduktion des Dauerstromes abhängig von der Umgebungstemperatur	
Einbaulage stehend	In Vorbereitung
Reduktion des Dauerstromes abhängig von der Aufstellungshöhe	
ab 1000 m über NN (Meeresspiegel)	14,4 A _{eff} pro 1.000 m
Verlustleistung bei Nennstrom	750 W
Ausführung	
U1, V1, W1	Gewindebolzen M10
U2, V2, W2	Gewindebolzen M10
Schirmanschluss ²⁾	
netzseitig	Nein
geräteseitig	Nein
Klemmbarer Anschlussquerschnittbereich	
Flexible und feindrähtige Leiter	
mit Aderendhülse	6 bis 120 mm ² ³⁾
Approbationsdaten	
UL/C-UL-US	10 AWG bis 250 kcmil
CSA	10 AWG bis 250 kcmil
Induktivität	0,5 mH

Tabelle 2: 8BVR1650H000.100-1 - Technische Daten

Bestellnummer	8BVR1650H000.100-1
Temperaturfühleranschluss	
Ausführung	
T+, T-	Reihenklemmen
Klemmbarer Anschlussquerschnittbereich	
Flexible und feindrähtige Leiter	
mit Aderendhülse	0,5 bis 2,5 mm ²
Approbationsdaten	
UL/C-UL-US	30 bis 12 AWG
CSA	26 bis 12 AWG
Einsatzbedingungen	
Zulässige Einbaulagen	
vertikal hängend	Nein
horizontal liegend	Nein
horizontal stehend	Ja
Aufstellungshöhe über NN (Meeresspiegel)	
nominal	0 bis 500 m
maximal ⁴⁾	4000 m
Verschmutzungsgrad nach EN 61800-5-1	2 (nicht leitfähige Verschmutzung)
Überspannungskategorie nach EN 61800-5-1	III
Schutzart nach EN 60529	IP10
Umgebungsbedingungen	
Temperatur	
Betrieb	
nominal	5 bis 40°C
maximal ⁵⁾	55°C
Lagerung	
Transport	-25 bis 70°C
Luftfeuchtigkeit	
Betrieb	
Lagerung	5 bis 85%
Transport	max. 95% bei 40°C
Mechanische Eigenschaften	
Abmessungen	
Breite	475 mm
Höhe	360 mm
Tiefe	330 mm
Gewicht	ca. 79 kg

Tabelle 2: 8BVR1650H000.100-1 - Technische Daten

- 1) Gültig für folgende Randbedingungen: Einbaulage "horizontal stehend", 40°C Umgebungstemperatur, Aufstellungshöhe <500 m über NN (Meeresspiegel).
- 2) Bis zu einer Gesamtlänge der Verkabelung zwischen Netzfilter, Rückspeisedrossel und Leistungsversorgungsmodul von 3 m müssen die Kabel nicht geschirmt sein. Bei Kabellängen >3 m ist Rücksprache mit B&R zu halten.
- 3) Der Anschluss erfolgt mit Kabelschuhen.
- 4) Ein Dauerbetrieb bei einer Aufstellungshöhe von 500 m bis 4.000 m über NN (Meeresspiegel) ist unter Berücksichtigung der angegebenen Reduktion des Dauerstromes möglich. Darüber hinaus gehende Anforderungen sind mit B&R zu vereinbaren.
- 5) Ein Dauerbetrieb bei einer Umgebungstemperatur von 40°C bis max. 55°C ist unter Berücksichtigung der angegebenen Reduktion des Dauerstromes möglich, führt jedoch zu einer frühzeitigen Alterung.

4 Maßblätter und Einbaumaße

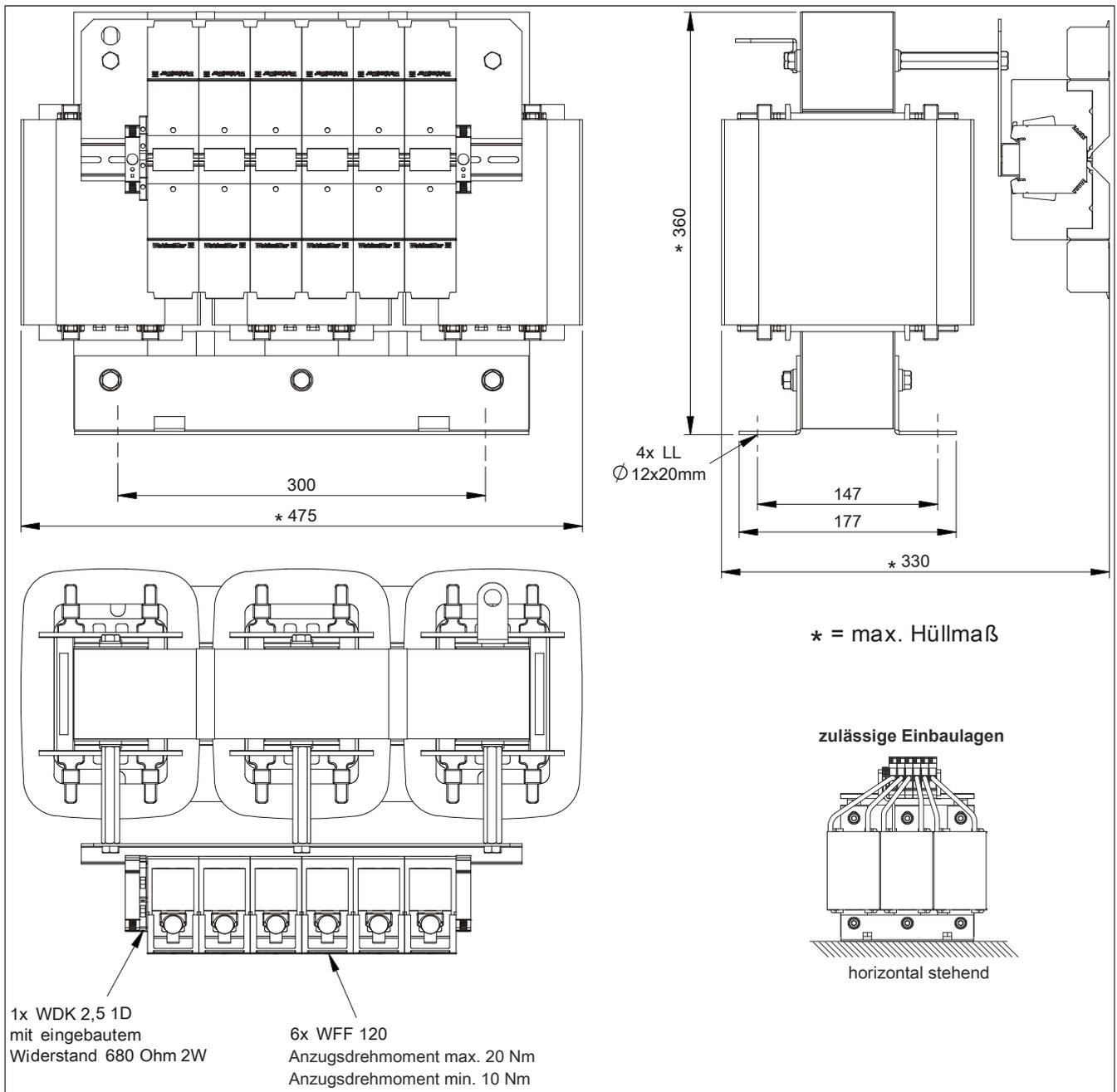


Abbildung 1: Maßblatt und Einbaumaße 8BVR1650H000.100-1

Warnung!

Beim Einbau von ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln ist darauf zu achten, dass von den Wickeln und Anschlussdrähten zu benachbarten elektrisch leitfähigen Bauteilen (z. B. Schaltschrankwand) ebenfalls eine verstärkte Isolierung realisiert wird.

Wird diese verstärkte Isolierung über eine reine Luftstrecke realisiert, ist ein Mindestabstand zu benachbarten leitfähigen Teilen von 8 mm (bzw. 12,7 mm gemäß cULus) nötig.

Vorsicht!

Je nach Einbaulage kann es vorkommen, dass die auf der Rückspeisedrossel angebrachten Warnaufkleber nicht gut sichtbar sind. Im Lieferumfang von Rückspeisedrosseln sind daher zwei zusätzliche Warnaufkleber enthalten, die in diesem Fall vom Anwender gut sichtbar auf der Rückspeisedrossel angebracht werden können. Diese Warnaufkleber sind mit einem Kabelbinder direkt an der Rückspeisedrossel befestigt und müssen jedenfalls vor der ersten Inbetriebnahme entfernt werden, da die Trägerfolie der Warnaufkleber nicht ausreichend hitzebeständig ist!

5 Verdrahtung

5.1 Übersicht Anschlussbelegungen 8BVR1650H000.100-1

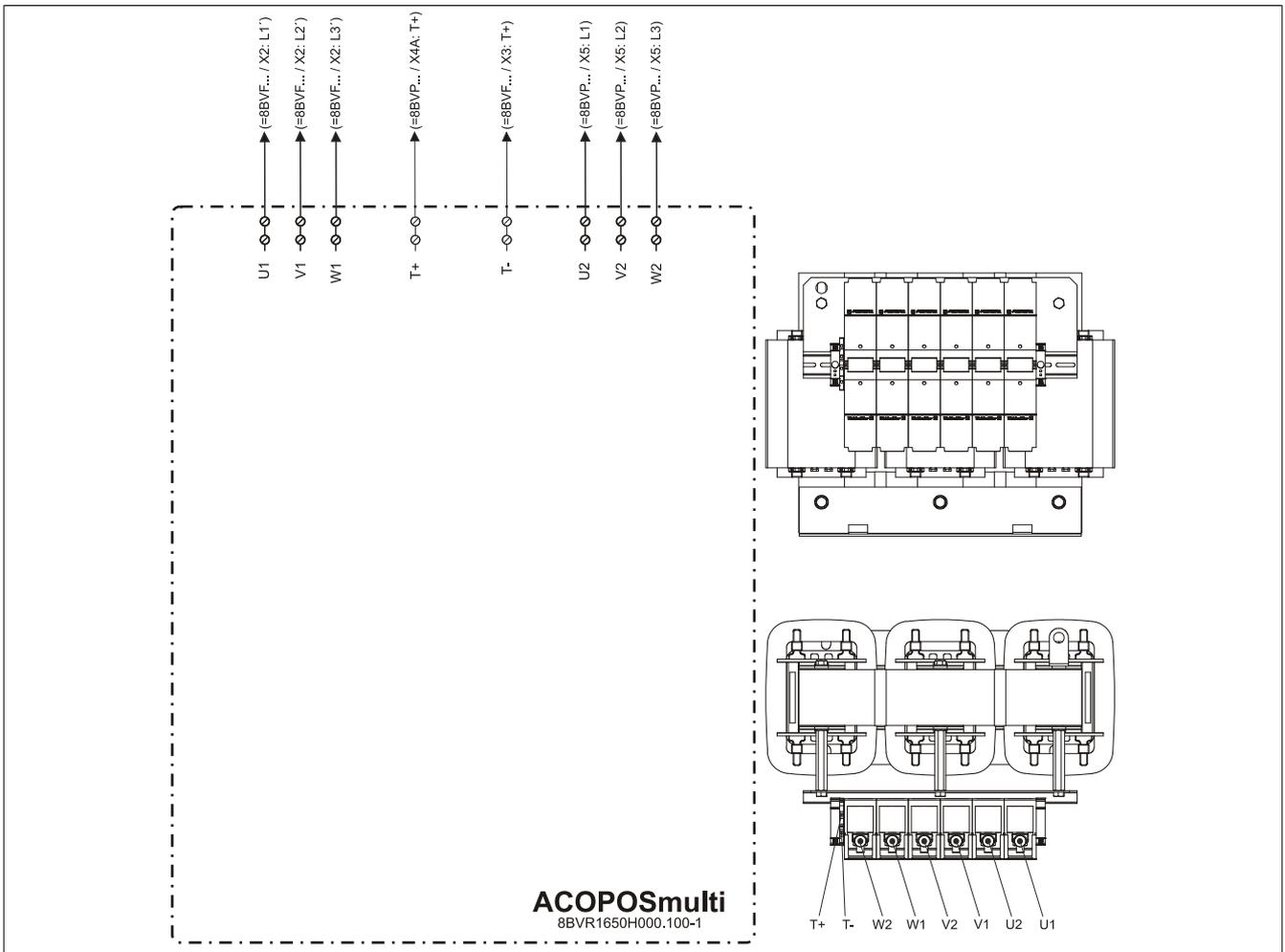


Abbildung 2: Übersicht Anschlussbelegungen 8BVR1650H000.100-1

5.2 Ein-/Ausgangsschema

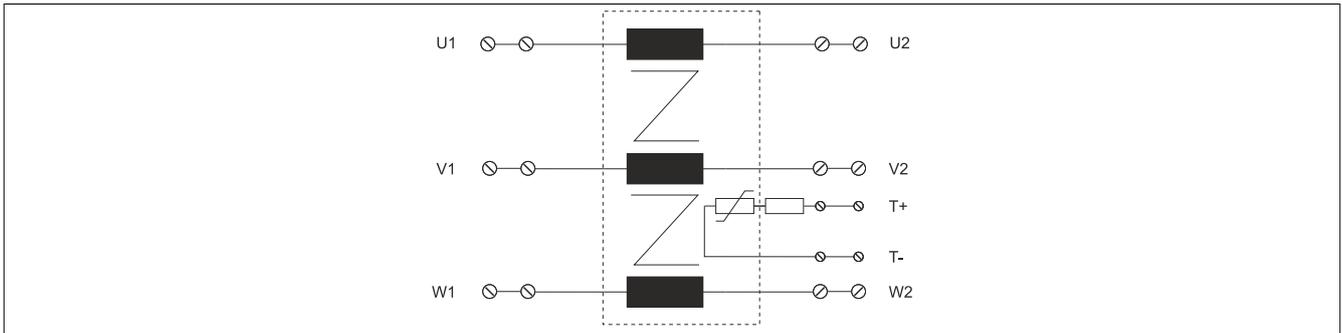


Abbildung 3: Ein-/Ausgangsschema 8BVR1650H000.100-1

Information:

Bei ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln 8BVR ist kein Schutzleiteranschluss vorgesehen, da alle freiliegenden elektrisch leitfähigen Teile unter Verwendung von verstärkter Isolierung von den aktiven Teilen getrennt sind.

Warnung!

Beim Einbau von ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln ist darauf zu achten, dass von den Wickeln und Anschlussdrähten zu benachbarten elektrisch leitfähigen Bauteilen (z. B. Schaltschrankwand) ebenfalls eine verstärkte Isolierung realisiert wird.

Wird diese verstärkte Isolierung über eine reine Luftstrecke realisiert, ist ein Mindestabstand zu benachbarten leitfähigen Teilen von 8 mm (bzw. 12,7 mm gemäß cULus) nötig.